

"Wenn der Wind der Veränderung weht ..."

Sexueller Missbrauch als Herausforderung für die Katholische Kirche

1. Juli 2019
Tagungszentrum Hohenheim



Caritasverband
der Diözese
Rottenburg-Stuttgart e.V.



präventi
in der diözese
rottenburg-stuttgart

Akademie der Diözese
Rottenburg-Stuttgart

Montag, 1. Juli 2019

ab 9.30 Uhr
Ankommen/Stehkaffee

10.00 Uhr
Begrüßung und Einführung
Dr. Verena Wodtke-Werner und
Sabine Hesse

Wort des Bischofs Dr. Gebhard Fürst

10.30 Uhr
Welchen Veränderungsbedarf hat die MHG-Studie analysiert?
Professor Dr. Harald Dreßing

11.15 Uhr
Pause

11.30 Uhr
Welche Veränderungen brauchen Betroffene?
Praktisch-Theologische Beobachtungen
Dr. Barbara Haslbeck

12.15 Uhr
Welche Anforderungen ergeben sich für die Präventionsarbeit?
Fishbowl-Diskussion mit
Prof. Dr. Dreßing, Dr. Haslbeck, Frau Hesse, Generalvikar Dr.
Stroppel, VertreterIn eines selbständigen kirchlichen Trägers
Gelegenheit zum zeitweiligen Mitdiskutieren
Moderation: Gerburg Crone

13.00 - 14.30 Uhr
Mittagessen und Pause

14.30 Uhr
**Was bedeuten die Erkenntnisse vom Vormittag für den jeweiligen
Arbeitsbereich?**
Workshops mit ExpertInnen zu verschiedenen Handlungsfeldern:

1. Vertrauen fördern in Beratung und Seelsorge
Zweierkontakt professionell gestalten
Dr. Peter Hundertmark

2. Schutzort Jugendarbeit
Vertrauenspersonen für Betroffene werden bzw. zur Verfügung
stellen – aber wie?
N.N.

**3. Gesucht: Männer und Frauen als Bezugspersonen für Kinder
im Kindergarten**
Dem Generalverdacht durch Reflexion und Verantwortungsüber-
nahme entgegenwirken
Professorin Dr. Julia Gebrande

4. Es lebe das Leben!

Professioneller Umgang mit sexualisierten und anderen scham-
besetzten Situationen in der Pflege

Professorin Dr. Ursula Immenschuh

5. Behinderung und Sexualität

Nähe leben und Grenzen wahren in Einrichtungen der Behinder-
tenhilfe

Birte Petersen

6. Hinhören und Achtsamkeit in Heimen der Jugendhilfe

Vorstellung des Präventionsprojekts PräviKIBs

MitarbeiterIn von "PräviKIBs"

7. Gute Lehrkräfte?!

Wie erkenne/finde/entwickle ich gute LehrerInnen im Sinne des
Schutzes vor sexualisierter Gewalt?

P. Klaus Mertes SJ

8. Veränderungen in der Pastoral

Neue Rollen für Priester und Diakone

Professor Dr. Michael Schüssler

9. Führungsaufgabe „Gestaltung und Gewährleistung einer Kultur der Achtsamkeit und Verantwortung“

Gestaltungsmacht einsetzen und Zivilcourage fördern

Rosa Budziat

16.15 Uhr

Zusammenführung der Ergebnisse

16.45 Uhr

Schlussakkord

N.N.

17.00 Uhr

Ende der Tagung

18.00 Uhr

Abendessen

ReferentInnen

Rosa Budziat

Gruppendynamische Trainerin und Organisationsberaterin, Su-
pervisorin, Psychodramaleiterin, Korb im Remstal

Professor Dr. Harald Dreßing

Zentralinstitut für Seelische Gesundheit Mannheim, Leiter des
Bereichs Forensische Psychiatrie, Verbundkoordinator des For-
schungsprojekts „Sexueller Missbrauch an Minderjährigen durch
katholische Priester, Diakone und männliche Ordensangehörige
im Bereich der Deutschen Bischofskonferenz“ (MHG-Studie)

Professorin Dr. Julia Gebrande
Hochschule Esslingen
Professur "Soziale Arbeit im Gesundheitswesen"

Dr. Barbara Haslbeck
Theologische Referentin in der Fort- und Weiterbildung Freising,
Forschungsschwerpunkt zu Missbrauch und Religiosität, Begleitung von Betroffenen

Dr. Peter Hundertmark
Bischöfliches Ordinariat Speyer, Referat Spirituelle Bildung/Exerzitienwerk

Professorin Dr. Ursula Immenschuh
Kath. Hochschule Freiburg, Professorin für Pflegepädagogik und Pflegewissenschaft

Pater Klaus Mertes SJ
Direktor des Kollegs St. Blasien

Birte Petersen
Präventionsbeauftragte Sozialwerk St. Georg, Gelsenkirchen

Professor Dr. Michael Schüssler
Lehrstuhl für Praktische Theologie an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Tübingen

Tagungsleitung

Sabine Hesse
Stabsstelle Prävention, Kinder- und Jugendschutz in der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Gerburg Crone
Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V.

Alexandra Guserle
BDKJ der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Dr. Heinz-Joachim Schulzki
Stiftung Katholische Freie Schule der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Dr. Verena Wodtke-Werner
Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

"Wenn der Wind der Veränderung weht ..."

Sexueller Missbrauch als Herausforderung für die katholische Kirche

Öffentliche Fachtagung am 01. Juli 2019

Die 2018 veröffentlichte „MHG-Studie“ über sexuellen Missbrauch durch Kleriker hat die Diskussion über den Umgang der katholischen Kirche mit sexualisierter Gewalt durch ihre engsten Mitarbeiter erneut befeuert. Die Forschergruppe hat grundsätzliche Veränderungen an Strukturen, Überzeugungen und Lebensmodellen angemahnt, um die Kirche zu einem Ort zu machen, an dem Kinder, Jugendliche und Erwachsene immer besser vor Übergriffen geschützt sind. Weiterhin müssten die Opfer sexuellen Missbrauchs stärker in die Aufarbeitung und Prävention einbezogen werden.

"Wenn der Wind der Veränderung weht, bauen die Einen Mauern und die Anderen Windmühlen" (aus China)

Unter diesem Motto wird die Tagung, ausgehend von der MHG-Studie, Veränderungsbedarf benennen und in Bezug auf verschiedene Felder kirchlicher Arbeit lösungsorientiert diskutieren. Die aktuelle Kirchenkrise soll als Chance für zukunftsfähige Veränderungen begriffen und gestaltet werden.

Wir laden Sie herzlich ein mitzudenken und freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Die Tagung wird veranstaltet in Kooperation zwischen der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart und dem Diözesanen Präventionsnetzwerk aus Diözese, Caritasverband, Schulstiftung und Bund der Deutschen Katholischen Jugend.

Im Anschluss an die Tagung wird am 02. Juli 2019 das erste diözesane Präventionsforum stattfinden.

Hierzu sind alle Mitarbeitenden eingeladen, die in Gemeinden, Dekanaten oder Einrichtungen der Diözese Rottenburg-Stuttgart den Auftrag übernommen haben, Prävention von sexuellem Missbrauch vor Ort zu gestalten.
(Die Anmeldung hierfür erfolgt über einen separaten Flyer.)

Zur Teilnahme

Tagungskosten	
- inkl. Verpflegung	80,00 €
Ermäßigt	
- inkl. Verpflegung	55,00 €

Sie haben im Rahmen der Veranstaltung die Möglichkeit, vom 30. Juni auf den 1. Juli bzw. vom 1. auf den 2. Juli zu übernachten.
Eine Übernachtung kostet € 35,00 zuzügl. Frühstück € 6,00

Pastorale Mitarbeiter/innen mit Zuordnung zur HA V können die Tagung als Fortbildung beantragen. In diesem Fall werden die Kursgebühren und die Reisekosten von der HA V erstattet.

Anmeldung und Rückfragen

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
- Geschäftsstelle -
Assistenz: Gudrun Leidig
Im Schellenkönig 61, 70184 Stuttgart
Tel: +49 711 1640 623; Fax: +49 711 1640 827
E-Mail: gesellschaft@akademie-rs.de

Die Anmeldung erbitten wir schriftlich (Anmeldekarte, Fax, E-Mail) spätestens bis zum 24. Juni 2019. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Bitte kommen Sie nicht unangemeldet zur Tagung! Bei Rücktritt von der Anmeldung vom 25. - 30. Juni 2019 (Eingangsdatum) stellen wir Ihnen die Hälfte der Tagungskosten in Rechnung, danach bzw. bei Fernbleiben die Gesamtkosten. Ersatz durch eine andere Person befreit von den Stornogebühren.

Tagungshaus und Anreise

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
- Tagungszentrum Hohenheim -
Paracelsusstraße 91, 70599 Stuttgart
Tel: +49 711 451034 600; Fax: +49 711 451034 898

Das Tagungszentrum liegt in der Nähe der Universität Hohenheim. Ab Stuttgart Hauptbahnhof (U5, U6, U12) bis Möhringen, von dort mit der U3 bis Plieningen. Vom Flughafen Anreise mit der S-Bahn (S2, S3) bis Vaihingen, dann Stadtbahn (U3) bis Plieningen. Von der Endstation sind es noch 300 Meter zur Paracelsusstraße (zunächst weiter in Fahrtrichtung, den Kreisverkehr queren, dann rechts).

AutofahrerInnen, die über die Autobahn A 8 aus Richtung Ulm oder Karlsruhe anreisen: Ausfahrt 53a „Flughafen/Messe“ in Richtung Plieningen. Hauptstraße durch Plieningen bis zur Abzweigung „Universität Hohenheim“. Am Kreisverkehr bei der Gaststätte „Wirtshaus Garbe“ rechts in die Paracelsusstraße.